

# The Lydian Chromatic Concept of Tonal Organisation by George Russell

---

## zwei kleine Nonen

---

Der Lydische (auf der vierten Stufe (IV) einer Durtonleiter stehende) Plan des Aufbaus (des Jazz und der westlichen Musik) aus allen Halbtönen. (Kunst und Wissenschaft klanglicher Anziehung.)

coming soon.

Solange die Serie zu George Russell you tube Bebop review kucken: [Es lohnen alle 16 Folgen.](#)

*Alles ist Modulation.*

Max Reger

*Ja, aber anders.*

George Russell

*Nicht Schwerkraft, harmonisches Gefälle.*

Hindemith

Die Tonreihe in F geht:

f – c – g – d – a – e – h – ( ) – cis – gis – dis – ais – fis. Das fis gehörte an die Leerstelle. Das geht nicht weil es den Grundton B (Bflat) suggerieren würde. (Deswegen zum Schluss.)

omit f#!

Dm7 - G7 wäre in F lydisch (4, 0). Aber die Tonika C erscheint in C lydisch (#,0), hat also ein fis. Im Gegensatz zur klassischen Kadenz in C wäre bei der Tonika nach G weg"moduliert". Und das ist Prinzip.

## John Hicks WorkShop In Progress

John Hicks erklärte seinen Studenten als erstes den Blues. Er konnte Gospel. Er hat dabei einen richtig gelehrten Blues gemeint. Wie das geht, finde ich heraus. George Russell hat eine eigene Blueskala mit b9!

Hier ein Chart, auf den es sich reduziert bei Verständnis. Es wird in Folge 16 vorgemacht. Der Chart wird in einer Folge vorher erklärt. Der rote Rand zeigt auf den gebräuchlichen Kern der Sache, die blauen Akkorde sind die wichtigen.

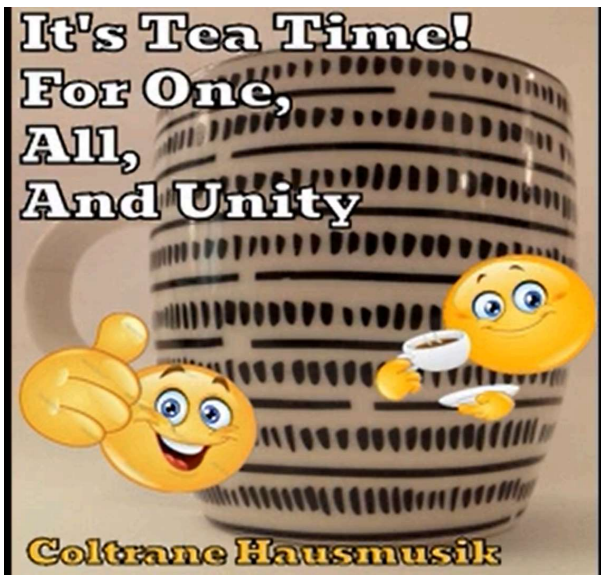
MODE	Diatonic	Lyd augmented	Lyd diminished	Lyd b7	Whole Tone	WH diminished	HW diminished
	FGABCDE	FGABC#DE	FGAbBCDE	FGABCDE b	FGABC#Eb	FGAbBbBC#DE	FGbAbABCDEb
I	<i>F Lydian</i>	Fmaj7 #5 (no 6) LYd augmented		<i>F7 Acoustic scale</i>	<i>Faug (triad)</i>	<i>Fdim7</i>	
II	G7 (no 4) Mixolydian	<i>G7#11 G7b5 LYd dominant</i>	G7b9 (no 4)	<i>G7#5</i>	<i>G7#5 G7b5</i>	<i>G7b9 G7b5</i>	
+IV	Bm7b5 (no 2) Locrian	<i>Bm7b5 Locrian #2 Half diminished</i>	Bdim7 (no2)	<i>Bm7b5 Altered</i>			Bm7b5
+V					<i>Db7#5 Db7b5</i>	<i>Db7#9 Db7#5</i>	
VI	<i>Dm7 Dorian</i>	DmM7 (no 1) Melodic minor	<i>Dm7b5</i>	<i>Dm7b9</i>			Dm7 Dm7b5
VII	<i>E7b9 Phrygian</i>	<i>E7b9</i>	<i>E7 alt</i>				

## Zwei kleine Nonen!

Eine aufgelöst ergibt Tritonus also John Hicks BLUUUUUUUES. Hallelujah,

Siehe youtube

Bildlink



[https://www.youtube.com/watch?v=d4aUI\\_PGKwg](https://www.youtube.com/watch?v=d4aUI_PGKwg)

d-moll und Eb lydisch

es -e und b - h

Rest nach Belieben, je nachdem ob g- moll , as  
oder d-moll fis -g -f

(G moll)

Dm Eb

Gm Eb

**Der Restmurks ergibt sich von alleine!**

Verbessert mit [StackEdit](#).

[zurück](#)